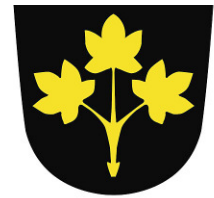


Jahresbericht 2010 der Dorfkorporation zuhanden der Bürgerversammlung vom 14. März 2011 im MZG Arnegg



Geschätzte Arneggerinnen und Arnegger

Gerne schaue ich als Präsident der Dorfkorporation Arnegg auf das Jahr 2010 zurück. Arnegg ist ein gut funktionierendes Dorf mit hoher Lebensqualität. Der Verwaltungsrat (VR) der Dorfkorporation (DKA) ist in seinen Aktivitäten bestrebt, diese aufrecht zu erhalten und zu fördern. An fünf Sitzungen hat der VR sich mit aktuellen Themen beschäftigt. Im Jahresbericht halte ich Rückschau über Veranstaltungen und Projekte, welche in der Realisationsphase oder abgeschlossen sind.

Unruhe wird die Planung der Hochspannungsleitung zum projektierten Unterwerk „Obstgarten“ der AXPO/SKA bringen. Es besteht die Gefahr, dass die Masten zwischen Reitstall und Wald gestellt werden, was für dieses schöne Gebiet einen unschönen Eingriff ins Landschaftsbild bedeuten würde. Nicht nur die Stadt, auch die Arneggerinnen und Arnegger sind gefordert, unsere schöne Gegend möglichst zu schützen.

Finanzen: Immer wieder muss sich der Verwaltungsrat mit der finanziellen Situation der Dorfkorporation auseinandersetzen. Die Stadt Gossau leistet einen jährlichen Beitrag von Fr. 4000.--, der Rest auf der Einnahmenseite setzt sich aus den freiwilligen Jahresbeiträgen der Arnegger und Arneggerinnen zusammen. Der VR stellt dabei fest, dass die Einzahlungen von Jahr zu Jahr zurückgehen. Die Aktivitäten, welche die DKA tätigt, sind für die Bevölkerung von Arnegg von grossem Nutzen, alle können davon profitieren.

Wir bitten Sie deshalb, mit dem freiwilligen Beitrag von Fr. 20.— pro Haushalt der Dorfkorporation den nötigen finanziellen Spielraum zu ermöglichen, um unsere (ehrenamtlichen) Arbeiten ausführen zu können.

Sie können den Beitrag auch bar an der Bürgerversammlung bezahlen.

Dorfplatz: Auch in seinem 2. Betriebsjahr ist der Dorfplatz rege genutzt worden. Es ist oft eine Freude zu beobachten, wie viele vergnügte Kinder und Erwachsene unser schönes Dorfzentrum beleben. In der Scheune wird dieses Jahr ein kleiner Raum mit Wasseranschluss und Ablageflächen realisiert. Dies ermöglicht einzelnen Interessengruppen (z.B. Kindergärten, Fanegg, Eltern etc.) sich z.B. einen Kaffee zu kochen oder für die Kinder einen Sirup zuzubereiten.

Schulweg Chrüzwies: Nachdem die von der DKA vorgeschlagene Wegführung auf Grund von privaten Interessen und Widerständen nicht realisiert werden konnte, setzte sich die DKA für die Variante 3 mit Einlenker in die Geretschwiler-strasse ein. Für uns steht die Sicherheit der Schulkinder an erster Stelle! Nachdem die Bürgerversammlung der Gemeinde Andwil und das Parlament der Stadt Gossau den Kreditanträgen zugestimmt haben, kann in nächster Zeit ein schöner und sicherer Schul- und Spazierweg realisiert werden.

Das Mehrzweckgebäude wird von der DKA verwaltet und personell geführt. Der Raum ist auch im letzten Jahr rege benutzt worden und ein wichtiger Bestandteil im Dorfleben von Arnegg.

Die Spielwiese ist kaum mehr aus Arnegg wegzudenken. Sie ist im Sommer ein wertvoller Treffpunkt für sportliche Aktivitäten, sei es auf dem Beachfeld oder auf dem Fussballplatz.

Das Arnegger-Fest 2010 fand bei idealen sommerlichen Bedingungen statt. Am Nachmittag massen sich die Kinder beim „Schnellsten Arnegger“, ein attraktives Rahmenprogramm lud die vielen Mädchen und Buben zum Mitmachen ein. Am Abend wurde bis in die

Morgenstunden hinein in den verschiedenen gemütlichen „Beizli“ gefestet und gefeiert. Besonders der Einbezug des Dorfplatzes brachte das Festgelände noch näher zusammen. Dem OK unter der Leitung von Markus Hämmerli und dem Feuerwehrverein ist wiederum ein ganz toller Anlass gelungen, dies mit unzähligen aufgewendeten Arbeitsstunden!

Informationsanlass zum Öffentlichen Verkehr: Die Dorfkorporation hat zu den Veränderungen im Öffentlichen Verkehr zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Vertreter der Stadt Gossau, des Kantons und der Regiobus AG referierten zu den Veränderungen. Während die Regiobus AG ihr Angebot ausgebaut hat, sind zum Ärger vieler Bahnbenützer gut frequentierte Zughalte gestrichen worden. Die DKA wird an der Bürgerversammlung 2011 der Stadt Gossau eine Petition überreichen, welche verlangt, dass die Regionalzüge in Arnegg halten. Es muss verhindert werden, dass Arnegg wegen Sparübungen von den SBB benachteiligt wird!

WM-Gold für Patrick Looser: In einer stimmungsvollen Feier wurden die Leistungen des Arneggers gewürdigt. Mit einer hervorragenden Leistung im Voltigieren holte er sich in Kentucky/USA die WM-Goldmedaille.

Adventsapero: Am 5. Dezember trafen sich rund 500 Kinder und Erwachsene zum traditionellen Adventsapero auf dem Dorfplatz. Eröffnet wurde der Anlass durch die Kindergärten aus Arnegg, der „Samichlaus“ beschenkte die Kinder mit einem Klausensack. Bei Hotdog, Glühwein, Punsch und Weihnachtsguetzli verweilten Jung und Alt bis in den Abend hinein um den wunderschönen Weihnachtsbaum und das von Familie Hässig gestaltete Fenster in der Scheune.

Weihnachtsfenster: Die kreativ und liebevoll gestalteten Fenster und Eingänge in Arnegg luden ein zu einem stimmungsvollen Rundgang, hie und da abgerundet durch einen wärmenden Apero. Herzlichen Dank an alle Familien für die Zeit und Energie, welche in die Kunstwerke investiert wurde.

Silvesterläuten: Dieses Jahr waren etwas weniger Kinder unterwegs, welche frühmorgens loszogen, um mit Schellen und Rasseln die Leute aus den Federn zu holen. Nichtsdestotrotz haben einige Hartgesottene die Mühe auf sich genommen und sind dann von uns mit Wienerli und Punsch verköstigt worden.

Zum Schluss möchte ich allen Menschen danken, welche auf irgendeine Weise das Dorf Arnegg und uns unterstützt haben, insbesondere

- den Behördenvertretern der Stadt Gossau, der Gemeinde Andwil und der Schule Andwil-Arnegg für die konstruktive und offenen Zusammenarbeit
- Markus Hämmerli und dem ganzen OK für die grosse Arbeit zur Durchführung des Arneggerfestes
- Martin Meyer für die Pflege und den Unterhalt des Bettenweihers
- Myrta Urscheler für die pflichtbewussten Hauswarts- und Verwaltungsaufgaben des MZG
- Fritz Rohner für die zuverlässige Pflege und Wartung der Spielwiese
- Tanja Kunert für die Organisation der Adventsfenster
- Linda Schmollinger, Karin Bon, Ivo Bernhardsgrütter und Andreas Helg für die engagierte, offene, konstruktive und beherzte Arbeit im Verwaltungsrat der Dorfkorporation
- Allen Einwohnern von Arnegg, welche die Anliegen und Arbeiten des Verwaltungsrates mittragen, sei es mit materiellen Gaben oder unterstützenden Worten
- Ihnen allen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Dorfkorporation, für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an den Aktivitäten der DK und für Ihren freiwilligen finanziellen Beitrag.

Arnegg, im Februar 2011

Für den Verwaltungsrat

Markus Giger, Präsident